





# Flora-Bad,

Pulverweiden Nr. 2.  
Die Eröffnung der Damen- und Herren-  
Schwimm- und Badeanstalten  
besetzt sich hierdurch ergebenst anzuzeigen  
H. Barth.



Wiesbadener

## Auguste Victoria-Lotterie.

1 Mark das Loos. Mark das Loos 1  
**Mark 90,000 Mark**

Gesamtwert.  
Ziehung 1. Juli 1895 und folgende Tage.  
Hauptgewinne 20.000, 10.000, 5.000 Mark.  
— Alle Gewinne mit 90% ihres angegebenen Wertes garantiert. —  
Loose 1 Mark, 11 Loose 10 Mark, Porto und Liste 30 Pfg. empfiehlt das General-Debit  
**Julius Goldberg & Cie., Bank-Geschäft, Cöln-Rhein.**  
Loose zu haben in allen Lotterie-Geschäften.

Filzhüte  
und Strohhüte.



Regenschirme  
und Sonnenschirme.

## Grösstes Hallesches Hut- u. Schirm-Magazin Gr. Ulrichstr. 46 und Leipzigerstr. 23.

### G. A. Findeisen,

Cigarren-Geschäft. (Ecke St. Sandberg).  
Leipzigerstraße 11  
Filiale des „General-Anzeiger“.

### 9. Marienburger Geldlotterie.

Ziehung am 21. und 22. Juni 1895.  
Zur Verlosung gelangen ausschließlich baare  
Geldgewinne.  
Hauptgewinne à 90,000, 50,000, 15,000 Mfr. u. s. w.,  
im Ganzen 3372 Gewinne = 375,000 Mfr.  
Loose à 3 Mark. Porto und Liste 30 Pfg. (für Ein-  
schreiben 20 Pfg. extra).

### G. A. Findeisen,

Cigarren-Geschäft. (Ecke St. Sandberg).  
Leipzigerstraße 11  
Filiale des „General-Anzeiger“.

### Carl von Glan, Uhrmacher,

Lindenstr. 56, an der Königstr.,  
empfehlen sein reichhaltiges Lager in  
Uhren, Goldwaaren, Fahrrädern und Nähmaschinen  
— bewährtester Systeme. —  
Reparaturen und alle ins Fach fallende Arbeiten werden bei billiger  
Preisstellung faulder und prompt ausgeführt.

### Verdingung.

Die Befestigung und Anfuhr der zum  
Anbau der Dorfstraße Böblitz a. F.,  
und zwar:  
a) 560 cbm rechteckig bearbeitete Pfaster-  
steine,  
b) 500 Ibs. m. Sandborsteine  
soll am 22. d. M., Vorm. 10 Uhr  
im Hener'schen Gasthofs zu Böblitz  
an den Mindestfordernden unter den im  
Termin bekannt zu machenden Beding-  
ungen vergeben werden.  
Probefehne von Pfastersteinen sind er-  
wünscht.  
Böblitz, d. 13. Mai 1895.  
Der Gemeindevorsteher.  
A. Schuster.

Gründlichste Reinigung.  
Dampf-Bettfedern-  
Reinigungs-Anstalt  
nach  
neuem System.  
**H. Dunkel,**  
Kaulenberg 4.  
Befestigungen erlöste einige Tage vorher.

### Herold's Fahrräder.

mehrfach preisge-  
kröntes Fabrikat.  
Verkaufe, da ich  
nicht reifen lasse,  
nimm  
Belange  
mache und dadurch  
bedeutende Unkosten  
erpart bleiben, beste Pneumatische-Räder  
80% billiger wie jede Konkurrenz über  
1 Jahr. Garantie.  
— Preisliste gratis u. franco. —  
G. Herold, Fahrradfabrik,  
Erfenach in Thür.

**Durch eigene Werkstätten**  
für Tischlerei und Volkswaaren  
vereint mit Masseneinkäufen ganzer Läger  
bin ich in der Lage,  
**Möbel jeder Art**  
im Einzelverkauf zu Fabrikpreisen  
abgeben zu können und das erlangte Renommé,  
**die anerkannt billigste Bezugs-  
quelle der Möbelindustrie**  
so fein, zu rechtfertigen, wovon sich jeder Befunder meiner er-  
weiterten Solakitäten  
**Brüderstr. 12, part., I., II. u. III. Et.**  
überzeugen wird. Gleichzeitig erlaube mir zu bemerken, daß  
jeder Käufer durch die Einführung  
**streng fester Preise**  
vor jeder Uebervorteilung geschützt ist.  
**Hallesche Möbelhallen**  
Nr. 12 Weißestr. Th. Pollak. Gröberstr. Nr. 12.

### Wegen Geschäftsaufgabe

bewilligen wir von heute ab auf unsere bekannt billigen Preise  
**einen Rabatt von 15—20%.**  
Wie bekannt, führen wir nur solche Qualitäten, und zwar befinden sich  
in großer Auswahl noch am Lager:  
**Kleiderstoffe und Confectionsstoffe,**  
Stoffe für Herren- und Knaben-Anzüge,  
Jupons — schwarze Seide — Spitzen,  
Leinen- und Baumwollwaaren, Handtücher,  
Taschentücher, fertige Unterröcke und  
Schürzen. — **Bester.**  
**Schulze & Petermann,**  
Halle a. S., Oleariusstr. 5, 1 Treppe,  
Eingang unterhalb der Marktstraße.

### IX. Marienburger Geld-Lotterie

Ziehung am 21. u. 22. Juni 1895.  
Loose zum Planpreise à 3 M. (Porto und  
Gewinnliste 30 Pf. extra) empfiehlt und ver-  
sendet das General-Debit  
**Carl Heintze,**  
Berlin W., Unter den Linden 8 (Hotel Royal).  
Bestellungen auf Loose werden auf Wunsch unter Nachnahme ausgeführt.

Gewinne	M.
1 à 90000	— 90000
1 à 30000	— 30000
1 à 15000	— 15000
2 à 6000	— 12000
5 à 3000	— 15000
12 à 1500	— 18000
50 à 600	— 30000
100 à 300	— 30000
200 à 150	— 30000
1000 à 60	— 60000
1000 à 30	— 30000
1000 à 15	— 15000
3372 Gew.	= 875000

Wir fabrizieren im Vorjahre 125,000 Kilo Kakao  
und Schokoladen, täglich also circa 8 Centner, gegen  
16,500 Kilo im Jahre 1893 und 48,000 Kilo im Jahre  
1892. Eine gleichzeitige Anerkennung für unsere  
Leistungsfähigkeit gibt es nicht. Wir besitzen die  
besten Maschinen und technischen Hilfsmittel, wir  
kaufen unsere Rohkakao direkt in den Produktions-  
ländern Central- und Südamerikas, wir fabrizieren  
nur gute Fabrikate, dies  
**Das Geheimnis unserer Konkurrenzfähigkeit.**  
Unser Hallenser Kakao und Schokoladen nehmen  
unter allen Fabrikaten unsezeitig einen ersten Platz  
ein. Hallenser Kakao verkaufen wir schon von 1,80  
Mk. an das 1/2 Kilo.  
Fr. David Söhne, Halle a. S.

### F. Herbst & Co., Halle a/S.

empfohlen als Specialität:  
**Gas- u. Petroleum-  
Motoren.**  
Billigste, beste u. zuverlässigste  
**Betriebskraft**  
für die  
**Klein-Industrie.**  
Billige Preise bei coulantem Zahlungsbedingungen.